

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Band: 106 (2019)
Heft: 7-8: Berlin im Boom : in der Hauptstadt wird es eng

Rubrik: Schaufenster : Stadtmobiliar und Aussenraum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Klassiker feiert Jubiläum



Welche Schweizerin, welcher Schweizer kennt sie nicht? Die *Landi Bank*, die wohl bekannteste Sitzbank der Schweiz feiert 2019 ihr 80-jähriges Jubiläum! Von Alfred Altherr und Charles Hoch 1939 für die Schweizer Landesausstellung entworfen, prägt sie bis heute den öffentlichen Raum in der Schweiz, ist mit ihrer typischen Form nicht mehr aus Parkanlagen, Haltestellen, Aussichtspunkte oder Bahnhöfen wegzudenken.

Auch heute noch wird sie bei Burri in Handwerksarbeit und in einer grossen Vielfalt mit verschiedenen Farben, Formen und Holzarten hergestellt. Anlässlich des Jubiläums bringt das Unternehmen aus Glattbrugg die Urform der Design-Ikone auf den Markt. Die *Landi Classic 1939* entspricht in Geometrie und Ausstattung dem Original von 1939.

Zusätzlich gibt es eine auf 80 Stück limitierte Jubiläums-Sonderausgabe. Diese zeichnet sich durch hochwertig geöltes einheimisches Lärchenholz sowie eine spezielle Fussplatte aus und ist gemäss dem Unternehmen als Liebhaberobjekt auf design-affine Menschen ausgerichtet. Der Klassiker, inspiriert von der Bauhaus-Bewegung, wurde ursprünglich in Grün-Grau hergestellt.

Burri public elements AG
Sägereistrasse 28, CH-8152 Glattbrugg
T +41 44 874 44 22
www.burri.world

Sitz- und Entspannungsbeete



Möchten Sie eine Pause, umgeben von der Natur? Die neuen Sitz- und Entspannungsbeete der Sager Gartengalerie bieten genügend Platz für kreative Bepflanzungen und erlauben gleichzeitig das Verweilen und Geniessen in gemütlicher Atmosphäre. Die Einsatzgebiete sind vielfältig – ob in Hausgärten, Therapie- und Wohlfühlgärten, Wellnessanlagen, auf Dachterrassen oder öffentlichen Plätzen.

Besonderes Augenmerk wurde auf die Materialisierung gelegt. Dabei sind drei verschiedene Holzarten gewählt worden, welche die Langlebigkeit und Stabilität gewährleisten – unbehandeltes Lärchenholz, Thermoholz (thermisch modifizierte Esche) und Accoya (acetyliertes Kiefernholz). Alle drei Holzarten bringen Vorteile: Stabilität, Oberflächenhärte und Fäulnisresistenz. Neben der Verarbeitungsart unterscheiden sie sich auch farblich.

Sager Gartengalerie AG
Sonnenstrasse 8, CH-9434 Au
T +41 71 794 12 43
www.hochbeet-sager.ch

Massgeschneiderte Sichtschutzwand



Für individuell gestaltete Gartenterrassen und Lounges bietet Passareco *ecowall*-Sichtschutzwände im modernen Holz-Design an. Das bewährte System der Zwischenräume – bekannt von den Passareco Holzrosen – ist nun auch in vertikaler Ausführung erhältlich. Die Holzlatten aus Schweizer Holz sind trapezförmig zugeschnitten und wechselgleich angeordnet, so entsteht der typische halbtransparente Look.

Das flexible System lässt sich beliebig gestalten und eignet sich auch

für Türen, Vordächer und schiebbare oder gerundete Holzwände – auch im schrägen Gelände.

Gefertigt aus dauerhaftem Lärchenholz ist *ecowall* wetterfest und ästhetisch, braucht keine Pflege und trägt zu einem stilvollen Sichtschutz und Ambiente bei.

Passareco AG
Bahnhofplatz 1, CH-2502 Biel-Bienne
T +41 32 322 13 13
www.passareco.ch

Die Bildungslandschaft



Das Land Hessen investiert bis 2020 mit seinem Sonderinvestitionsprogramm «Heureka» insgesamt 200 Millionen Euro in die Modernisierung und den Ausbau der Universität Kassel. Teil des Programms ist die Schaffung einer neuen Bildungslandschaft auf dem Campusgelände.

Die Flächen der Aussenräume umfassen insgesamt 16 700 m² und wurden vom Büro κτ Landschaftsarchitekten aus Berlin geplant. Die neu entstandene Verbindung zwischen den Fachbereichen der Universität und dem Ahnapark gliedert sich in ein teppichartig verlegtes Plateau aus Natursteinplatten und -pflaster, Liegewiesen, eine grosse Freitreppe, sowie einzelne Rückzugsräume.

Wesentliches Element des Campus ist der zentrale Platz. Hier liegt der räumliche Schwerpunkt, der Platz verbindet die Bestandsbauten

mit den neuen Baukörpern und dem Parkgelände. Bei seiner Gestaltung kamen Natursteine in unterschiedlichsten Grössen, Bearbeitungen und Formen zum Einsatz und prägen massgeblich die Topografie des Geländes. Die Berliner Firma Steincontor Besco lieferte alle Naturwerksteine, die für jeden Bauabschnitt individuell gefertigt wurden, *on demand* auf die Baustelle. Die verwendeten *belgrano*® Naturwerksteine verfügen über das *Win=Win*-Zertifikat von Fair Stone, dem internationalen Sozial- und Umweltstandard der Natursteinindustrie.

Besco, Berliner Steincontor GmbH
Zepernicker Strasse 2,
LudwigPark - Haus 13.2
D-13125 Berlin-Buch
T +49 30 259 3889-0
www.besco-gmbh.de

Minimalismus setzt Highlights



Warme Sommerabende laden zu gemühtlichen Stunden im Aussenraum ein. Ob bei einem Glas Wein zu zweit, bei einem Apéro mit Bekannten oder einem ausgelassenen Grillabend unter Freunden – die *Intermezzo Light* Tische und Bänke bieten genügend Platz für jeden Anlass.

Die moderne Formgebung mit den reduzierten Tischbeinen wirkt luftig. Stossen spontan noch Gäste dazu und der Platz wird allmählich knapp? Kein Problem. Durch die

stirnseitigen Luken werden im Handumdrehen zusätzliche Sitzplätze kreiert.

Die *Intermezzo*-Produkte sind witterungsbeständig und halten jedem Sturm stand. Die Linie wurde mit hoher Affinität zum Werkstoff Beton entwickelt. Sie sind zeitlos, edel und wertbeständig.

Creabeton Baustoff AG
Böhler 5, CH-6221 Rickenbach
T +41 848 400 401
www.creabeton-baustoff.ch

Ein Tisch zum sitzen bleiben



Die farbenfrohen Möbel der französischen Marke Fermob stehen auf dem Zürcher Sechseläutenplatz, im Jardin du Luxembourg in Paris, auf dem Times Square in New York City oder an der Marunochi Street in Tokyo. Es scheint, als würden Fermob-Möbel Plätze und Aussenräume magisch verwandeln und den Nerv der Stadtbewohnerinnen treffen.

Am Tisch *Ribambelle* bleibt man nach dem Apéro einfach sitzen und geniesst das Abendessen. Am besten stossen noch Freunde dazu, denn die XL-Version wartet mit drei Verlängerungen um 50 cm auf. Zu-

sammengeschoben stört kein Detail seine Ästhetik, denn das Erweitern erfolgt über ein Teleskopsystem mit Kugellagermechanismus. Beide werden in einem Aufbewahrungsfach unter der Tischplatte versteckt. Die Erweiterung erfolgt, ganz Outdoor-Spezialist, im Handumdrehen, ohne Risiko von Stössen oder Kratzern.

www.fermob.com

Aufs Wesentliche reduziert



Sie lädt ein zum Ausruhen, Picknicken und Plaudern: die rote Parkbank. Die Ausführung von Bürli Spiel- und Sportgeräte ist dank feuerverzinkten, eleganten Rahmenprofilen stabil und wetterfest. Die rote Belattung aus Aluminium macht die Bank optisch und physisch extrem leicht. Sie wiegt nur 30 Kilogramm und wird mit Steinschrauben einfach auf dem Fundament befestigt. Das Design ist reduziert aufs Wesentliche und in drei Ausführungsvarianten erhältlich: als reine Sitzbank, mit Rückenlehne sowie mit Rücken- und Armlehnen. Der Sitzkomfort be-

rücksichtigt ergonomische Standards. Die Parkbank ist dank glatter Oberflächen leicht zu reinigen und günstig im Unterhalt.

Nebst diesem Klassiker bietet Bürli Parkbänke und Tischgarnituren in einer breiten Material- und Formenvielfalt zur Auswahl: Holz in klassischer und Robinien-Ausführung, Stahl, Beton, Granit sowie verschiedenste Material-Kombinationen.

Bürli Spiel- und Sportgeräte AG
Längmatt 1, CH-6212 St. Erhard
T +41 41 925 14 00
www.buerliag.com

Verwerten statt wegwerfen



Der sorgsame Umgang mit Baustoffen ist in Zeiten des Klimawandels eigentlich nur natürlich. Aus ausgewähltem Abbruchmaterial und Resten aus der Produktion entstehen bei der Firma Braun-Steine im deutschen Amstetten Bausteine für Architektur, Garten und Landschaft. Statt auf der Bauschuttdeponie zu enden, werden die wertvollen Rohstoffe mit *Redotto-RC* wieder zu neuem Leben erweckt und fördern eine verantwortungsbewusste Kreislaufwirtschaft.

Für die Herstellung wird Abbruch- und Restbeton zerkleinert und analysiert, geeignetes Material

wird als Zuschlag den eigens dafür entwickelten, ressourcenschonenden Rezepturen beigemischt.

Erhältlich ist das alt-neue Material als Pflaster- oder Mauerstein in verschiedenen Ausführungen. Die Farben der Kollektion sind aufeinander abgestimmt, die Oberflächenstrukturen ergänzen sich harmonisch.

Braun-Steine GmbH
Hauptstrasse 5-7, D-73340 Amstetten
T +49 7331 3003-0
www.braun-steine.de

Massgefertigte Grossschirme für warme Sommertage



Individuell auf die Bedürfnisse vor Ort ausgerichtet und exakt den Platzverhältnissen angepasst, fertigt Glatz Sonnenschirme auf Mass in Fünfe-Zentimeter-Schritten und in über 1000 Sondergrößen. Das Schirmdach, bei allen Modellen an einem Mittelmast befestigt, bietet optimalen Schutz vor Sonne, Wind und Regen. Dabei garantiert das Prüflabel «UV-Protection» bei sämtlichen Schirmbezügen den maximal möglichen UV-Schutz von 99 Prozent.

Um die grösstmögliche Sicherheit für die Standfestigkeit bei Wind zu ermöglichen, lässt der Schweizer Schirmhersteller jedes Modell im Windkanal testen. So hält *Castello M4* Windgeschwindigkeiten bis zu 100 km/h stand. Die Serie *Palazzo* wiederum trotz dem Wind bei 95 bis 115 km/h – natürlich vorausgesetzt, der Schirm besitzt eine feste Verankerung im Boden.

Glatz AG
Neuhofstrasse 12, CH-8500 Frauenfeld
T +41 52 723 64 64
www.glatz.ch